

Sachgebiet: Informations- und Kommunikationstechnik - IKT

Vorlage Nr.: 2026/6630

| Beratungsfolge                                | Termin     | Öffentlichkeitsstatus |               |
|-----------------------------------------------|------------|-----------------------|---------------|
| Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss | 14.09.2026 | öffentlich            | Kenntnisnahme |

**Breitbandausbau: Vorstellung des Projekts und der Ausbauplanung durch die Deutsche Telekom****Exkurs:**

Die Mitglieder des Sonderausschuss Verwaltungsgebäude und Digitalisierung wurden in der Sitzung VGDA 21/04 vom 22.11.2021 unter TOP 3 -ö- (Vorlagenr.: 2022/5209) und TOP 2 -nö- (Vorlagenr.: 2022/5208) darüber informiert, wie die Verwaltung den Breitbandausbau im Gemeindegebiet vorantreiben möchte.

Für die Umsetzung gab es zwei Möglichkeiten:

- **Möglichkeit 1:**  
Den Breitbandausbau mittels Förderung (über die Bayerische Gigabitrichtlinie oder Bundesrichtlinie Infrastruktur „graue Flecken“) für einzelne kleine Teilgebiete und Eigenfinanzierung realisieren. Hier wären allein mindestens Eigenkosten i. H. v. 720.000 EUR nur für die Fördergebiet angefallen.
- **Möglichkeit 2:**  
Bietergespräche mit Netzbetreibern zum eigenwirtschaftlichen Ausbau führen. Hier würden zwar auch Eigenkosten für die Gemeinde anfallen, jedoch nicht ansatzweise im o.g. finanziellen Umfang (schätzungsweise Kosten i. H. v. 150.000 EUR).

Auf Grund dessen wurde folgender nichtöffentlicher Beschluss gefasst:

1. *Der Sonderausschuss Verwaltungsgebäude und Digitalisierung nimmt die u.a. von dem TK Betreiber **Telekom** vorgelegte Ausbaubabsichten zur Kenntnis.*
2. *Die Gemeinde ist zur Wahrung der wettbewerbsrechtlichen Neutralität verpflichtet, was bedeutet, dass sie neben der Telekom auch jedem Konkurrenzunternehmen wettbewerbsrechtlich neutral gegenübertreten muss. Die Gemeinde hat alle Anbieter gleich zu behandeln, damit der Wettbewerb nicht verzerrt wird.*
3. *Die Gemeinde wird die Telekom aber soweit gesetzlich zulässig in ihrem eigenwirtschaftlichen Ausbau, den die Gemeinde befürwortet, unterstützen. Insbesondere wird die Gemeinde die Telekom im Rahmen*



Sachgebiet: Informations- und Kommunikationstechnik - IKT

*ihrer Möglichkeiten und unter Beachtung der wettbewerbsrechtlichen Neutralität bei der Suche betriebsnotwendiger Flächen soweit diese nicht vom Wegennutzungsrecht nach § 68 Telekommunikationsgesetz (TKG) umfasst sind, unterstützen und – soweit rechtlich zulässig – amtliche Daten zur Topographie, zu Bodeneigenschaften, zu Kontaminationen, zu bereits vorhandenen Leitungswegen sowie zu etwaigen geplanten Ausbauvorhaben Dritter etc. unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben überlassen.*

4. *Die Gemeinde sichert ferner zu, die Telekom auch bei der Ansprache anderer staatlicher Stellen und privater Dritter zu unterstützen und ggf. zu vermitteln. Auch Informations- und Werbeaktivitäten der Telekom wird die Gemeinde unter Beachtung der wettbewerbsrechtlichen Neutralität wohlwollend begleiten und unterstützen.*
5. *Die Gemeindeverwaltung stellt auf Anfrage der Telekom und nach Verfügbarkeit Werbeflächen auf gemeindeeigenen Schautafeln sowie Stellplätze für Werbemobile kostenfrei zur Verfügung.*
6. *Die Gemeinde Neubiberg stellt das Auswahlverfahren Bund und die Markterkundung Bayerisches Gigabit Programm ein.*

#### **Sachverhalt:**

Leider konnte der Breitbandausbau auf Grund diverser Umstände seitens der Deutschen Telekom bis dato nicht begonnen bzw. nicht umgesetzt werden.

Über die Jahre blieben beide Parteien jedoch im Austausch, um jederzeit agieren zu können, sobald die Möglichkeit des eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau realisiert werden könnte.

Im Frühjahr/Sommer 2026 kam es erneut zu Abstimmungsgesprächen zwischen der Telekom und der Verwaltung und es wurde die Zusage getroffen, dass die Telekom die Ausbauplanung ab Oktober 2026 beginnen würde.

In der nachfolgenden Präsentation wird seitens der Telekom das Ausbauvorhaben vorgestellt und erläutert, welche zwei Prio-Gebiete ausgebaut werden.

Dem Sachverhalt liegen folgende Unterlagen bei (im RIS unter Vorlagennr.: 2026/6630 abrufbar):

- Anlage 1: Präsentation der Ausbauplanung seitens der Deutschen Telekom – **wird erst in der Sitzung präsentiert**